



Verbindliche Anmeldung

zum Meisterkurs für Streichquartette mit Eberhard Feltz vom 26. bis 31. August 2024 beim Festival *vielsaitig* in Füssen

Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular oder eine formlose E-Mail mit entsprechenden Informationen an das Kulturamt der Stadt Füssen, Lechhalde 3, 87629 Füssen
E-Mail: kultur@stadt-fuessen.de.

Name, Vorname:

Straße, PLZ, Ort:

Telefon:

E-Mail:

Geburtsdatum:

Hochschule / Konservatorium:

Repertoireliste:

Kursangebot:

10 Stunden Quartettunterricht 800,- € (200 € je Quartettmitglied)
Jedes Streichquartett erhält täglich vom 26. - 30.08. zwei Unterrichtsstunden.
Samstag, der 31.08. steht zur individuellen Vorbereitung des Abschlusskonzerts am 31.08.2024 um 19.00 Uhr zur Verfügung.

Bitte fügen Sie der Anmeldung einen **künstlerischen Lebenslauf** bei!

Datum, Unterschrift

Zimmerreservierung

Die Kursteilnehmer buchen ihre Unterkunft in eigener Verantwortung.

Ein Zimmerverzeichnis finden Sie unter <https://www.fuessen.de/>

Weitere Infos erhalten Sie bei der Tourist Information Füssen,
Tel. +49 (0) 8362 93850.

Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft für die Kursdauer möglichst frühzeitig, da die Zimmer in der touristischen Hochsaison im August und September schnell ausgebucht sind.

Aufgrund des Kursbeginns am Montagvormittag empfiehlt sich eine Anreise am Sonntagabend. Das

Abschlusskonzert am 31.08. endet etwa um 21.00 Uhr. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Buchungen.

Veranstalter

Kulturamt der Stadt Füssen
Tel. +49 (0) 8362 903146
Lechhalde 3, 87629 Füssen

Impressum

© **Herausgeber:** Kulturamt der Stadt Füssen
Basislayout: Jung Werbeagentur
PrePress und Bildnachweis: Kulturamt der Stadt Füssen
Titelbild: Gabriel Reinhold
Druck: saxoprint, Dresden
Irrtum und Änderungen vorbehalten
Februar 2024



Foto: Robert Klinger



Meisterkurs

für Streichquartett
mit Eberhard Feltz

26. bis 31. August 2024

**FÜS
SEN**

Inspiration

Die Stadt Füssen im Allgäu gilt als Wiege des Lauten- und Geigenbaus und erlangte somit eine einzigartige Bedeutung in der europäischen Musikgeschichte. Diesem historischen Erbe und der Wechselbeziehung zwischen Instrumentenbau und Musik widmet sich das Festival *vielsaitig* mit dem „Treffpunkt Geigenbau“, dem Meisterkurs für Streichquartette, sowie mit Konzerten außergewöhnlicher Ensembles und einer bemerkenswerten musikalischen Vielfalt.

Der **Treffpunkt Geigenbau**, ist für Musikerinnen und Musiker eine gute Gelegenheit, mit Geigenbauern ins Gespräch zu kommen und sich mit der Bauweise von Saiteninstrumenten auseinanderzusetzen.

Die Instrumentenbauerinnen und -bauer vor Ort können Notfalltipps

geben, z. B. wenn der Steg schief steht, Wirbel rutschig oder zu fest sind oder die Ansprache schlecht ist. Sie stellen ihre eigenen Neubauten aus und arbeiten abwechselnd im Museum der Stadt Füssen.

In dieser Zeit besteht für Musiker, Instrumentenbauer und interessierte Laien die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und neue Meisterinstrumente auszuprobieren.

Der Treffpunkt Geigenbau findet von Mittwoch, 28.08. bis Samstag, 31.08. jeweils von 11 bis 17 Uhr im Museum der Stadt Füssen statt.

Ausführliche Informationen dazu und zum gesamten Festivalprogramm finden Sie unter <https://festivalvielsaitig.stadt-fuessen.de>

Eberhard Feltz

Wie klingt es, wenn man von Eberhard Feltz begrüßt wird? In etwa so: „Ich freue mich, Sie zu sehen. Erzählen Sie von sich! Wir kennen uns ja noch nicht“. Und dann fragt er gleich jovial weiter: „Spielen Sie ein Instrument? Welches?“ Seine Augen lächeln dabei. Aus ihnen blitzt Neugierde am Gegenüber – und eine Zugewandtheit, die herzöffnend ist. Wahrscheinlich liegt darin auch sein Erfolgsrezept als Lehrer, Pädagoge, Professor. 1963 begann er an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Violine und Kammermusik zu unterrichten, und er tut es bis heute.

Als Mentor für Streichquartette und andere Kammermusik-Formationen ist Feltz eine Legende – erst in der DDR, wo er das Vogler Quartett unterrichtete, später mit dem Kuss-, Rubens-, Atrium- und Schumann Quartett, mit dem Quatuor Ébène oder dem Busch Trio. Sie alle hat er in langjähriger Ausbildung zu dem gemacht, was sie heute sind. Musik spielt eine Rolle beim Erfassen von Wirklichkeit, findet Feltz. Es sei darum einer der großen Fehler unserer Zeit, Kunst als etwas Separates zu denken, als etwas, um das herum die eigentliche Welt lagert. „Kunst ist Darstellung unserer Wirklichkeit.“ Allein auf Wissenschaft, Technik, Ratio als Weg der Erkenntnis zu setzen und alles andere als subjektiv zu vernachlässigen, das sei der Fehler.

Mit 15 Jahren ist er auf ein Goethezitat gestoßen, das sein Leben veränderte: „Denken ist interessanter als Wissen, aber nicht als Anschauen“. Damals war Eberhard Feltz ein Heimatloser. Er ist 1937 in Königsberg geboren, seine Familie wurde nach Kriegsende vertrieben. Gerettet hat ihn die Geige. Er studierte in Berlin, dann in St. Petersburg, damals Leningrad. Er traf auf die ganz Großen: Igor Strawinsky, David Oistrach, Swjatoslaw Richter, György Kurtág. Und lernte doch, als er seine Professur antrat, eine grundlegende Lektion: „Ich musste wieder Anfänger werden“. Um der Musik überhaupt spontan begegnen und sie auch weitergeben zu können. Bis heute interessieren ihn nicht die Musiker, die mit 20 „fertig“ sind. Sondern die, die mit 30, mit 40, mit 50 wieder ganz neu anfangen. Sein Credo als Lehrer: „Ist nicht für den Studenten die Begeisterung, die Liebe des Pädagogen, der Mensch, der mir gegenübersteht, wichtiger als das Was des Unterrichts? Wie lebt er, wie sehr ist er dabei?“ Ist er ein Schwamm, der alles aufsaugt, und zugleich Dynamit, das explodieren will? Eberhard Feltz will seinen Schülern helfen, ihre eigenen Fragen zu finden. Denn das Schlimmste ist für ihn, wenn jemand nichts fragt.

Quelle: Udo Badelt. Eberhard Feltz im Porträt – Musikalischer Mentor und Menschenfreund. Der Tagesspiegel, 27. Juni 2017

Liebe Musikstudentinnen und -studenten.

Eberhard Feltz und das Kulturamt der Stadt Füssen laden Sie herzlich zum 22. Festival *vielsaitig* in Füssen ein.

Der Meisterkurs für Streichquartett richtet sich an Musikstudentinnen und -studenten, die an ihrer Technik, Interpretation und ihrem musikalischen Können arbeiten möchten. Ebenso an Musikschüler, die ein professionelles Studium anstreben und sich bereits als Streichquartett gefunden haben.

Das Festival *vielsaitig* mit dem Motto „Inspiration“ vereint charismatische Musiker, die durch ihre lebendige Kommunikation, gemeinsame künstlerische Werte und eine unermüdlige Entdeckerfreude miteinander verbunden sind. Die Begeisterung für die Musik beflügelt die Kreativität und Interpretationsmöglichkeiten. Auch die Entwicklung und Entstehung von Kompositionen zu hinterfragen und in einen historischen oder persönlichen Kontext zu stellen, kann eine Herangehensweise an das Thema **Inspiration** sein.

In der Kursgebühr enthalten ist der Unterricht bei Eberhard Feltz, die Nutzung von Proberäumen und der Eintritt in die Veranstaltungen des Festivals *vielsaitig*, soweit noch Plätze vorhanden sind, ggf. Hörplätze im Nebenraum.

Anmeldung

Da die Anzahl der Teilnehmer begrenzt ist, können gegebenenfalls nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden. Über die Teilnahme entscheidet der Dozent. Die Bewerber bekommen schnellstmöglich Bescheid. Mit der Zusage erhalten die Teilnehmer die Rechnung über die Kursgebühr.

Kursbeginn: Mo., 26.08.24, vormittags. Die Uhrzeit wird rechtzeitig mitgeteilt.

Treffpunkt: Musikschule Füssen, Kaiser-Maximilian-Platz 1 (Eingang: Nordseite des Gebäudes)

Das Abschlusskonzert der Kursteilnehmer wird am Samstag, 31.08. um 19.00 Uhr im Kaisersaal des Barockklosters St. Mang stattfinden.

Bitte denken Sie an eine frühzeitige Zimmerreservierung (siehe Rückseite).

Wir freuen uns auf Sie!

Eberhard Feltz, Julian Steckel und das Kulturamt der Stadt Füssen